

# Neue Arzneimittel

Wissenschaftliche Beratung Prof. Dr. Dr. Ernst Mutschler · Frankfurt/Main Redaktion Dr. Bettina Hellwig (verantwortlich)

ISSN 0724 - 567X · Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft

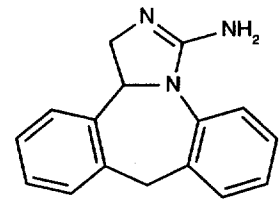
51. Jahrgang · April 2004

4

## 26 *H<sub>1</sub>-Antihistaminikum zur Behandlung der allergischen Konjunktivitis* ←

### Epinastin

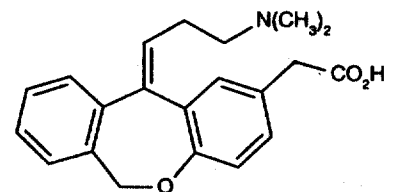
Das neue Antihistaminikum Epinastinhydrochlorid (Relestat®) wird in Form von Augentropfen zur symptomatischen Behandlung der saisonalen allergischen Konjunktivitis eingesetzt. Epinastin ist ein topisch wirksamer H<sub>1</sub>-Rezeptorantagonist. Er wirkt antientzündlich, verhindert die Freisetzung von Entzündungsmediatoren aus Mastzellen und blockiert die Anreicherung von Entzündungszellen. Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren erhalten zweimal täglich einen Tropfen in das jeweils betroffene Auge. Die Augentropfen sind relativ gut verträglich. Häufigste Nebenwirkung war in den klinischen Studien ein meist leichtes Brennen im Auge, das bei bis zu 9 Prozent der Patienten auftrat.



## 28 →

### Olopatadin

Olopatadin (Opatanol®) Augentropfen sind zur Behandlung der saisonalen allergischen Konjunktivitis zugelassen. Olopatadin ist ein selektiver H<sub>1</sub>-Antagonist. Die 0,1%-igen Augentropfen werden bei Erwachsenen und Kindern über 3 Jahren in der gleichen Dosierung eingesetzt: zweimal täglich – im Abstand von 8 Stunden – je 1 Tropfen in das betroffene Auge. Sie können auch zusätzlich zu einer systemischen Therapie verwendet werden. Die Behandlung kann, falls notwendig, bis zu 4 Monaten fortgesetzt werden. Als wichtigste Nebenwirkungen können Kopfschmerzen (bei 7% der Patienten) sowie Bindehautreizungen und andere okuläre Nebenwirkungen auftreten.



## 31 →

Anecortav, Efaproxiral, Erlotinib, Exenatid, Iseganan, inhalierbares Insulin, Liraglutid, Palonosetron, Ramoplanin, Rimonabant, Varenicline, Ziconotide

Es A  
1854  
-Beil.-  
ZB MED